

Eine Zeitung der
Mediengruppe


MIRAVITA
Innviertel

1.Ausgabe

Sommer 2017

Schreibraum

Nußbaum



...stellt sich vor...

WARUM EINE MIRAVITA- ZEITUNG??

Uns ist es sehr wichtig, dass unsere KundInnen und Bewohner aktiv am Leben teilnehmen und in die Gemeinschaft integriert werden.

Mit unserer Zeitung wollen wir ein Sprachrohr für unsere KundInnen schaffen und ihre Sicht der Dinge darstellen.

Aber vor allem möchten wir mit dieser Zeitung Außenstehenden einen Einblick in unsere tägliche Arbeit geben.

Schreibraum ist ein Projekt und eine Gemeinschaftsarbeit der Mediengruppe Nußbaum.

Unser Vorhaben ist es, die Zeitung vierteljährlich heraus zu geben, und wir würden uns freuen, wenn sie uns mit dem Kauf einer Zeitung unterstützen.

Für uns ist die Echtheit dieser Zeitung sehr wichtig. Aus diesem Grund werden Texte, die von den Klienten verfasst werden auch ohne Korrektur übernommen, das heißt Tipp u. Rechtschreibfehler werden **nicht verbessert**. Nur so kann selbstbestimmtes Leben und Integration funktionieren.

„SO WIE ICH BIN, WERDE ICH ANGENOMMEN“ - genau das wollen wir vermitteln.

Viel Spaß beim Lesen!!

Das Nußbaum-Team



Alin und Lydia aus der Mediengruppe sind in dieser Ausgabe Verfasser einiger Artikel. Ihre Texte sind in grün gehalten



Hallo Ich heiße Lydia Hattinger und bin 21 Jahre alt und am 30.8. 1994 in Linz geboren. Ich wohne in Pramerdorf. Ich bin in Geiersberg in den Kinderkarten und in die Volksschule gegangen und dann in Ried im Innkreis in die Hauptschule und in die Polytechnische Schule. Und jetzt bin ich in der Mediengruppe wo ich zurzeit an der Zeitung arbeite was mir sehr viel Spaß macht. Meine Hobbys sind lesen mich um meine Hamster kümmern und Musik hören und Handyspiele spielen und fernsehen,



Hallo Ich bin Alin Tomescu Cristian und hab auch ein Künstlernamen (Felix). Ich bin in Jahr 20.10.1998 Ried in Inkreis Geboren. Ich bin in der Schule in Aurolzmünster gegangen. Ich wohne in Aurolzmünster Eitzinger Straße. Meine Hobbys sind: Computer, Fußball, Sport Gesichten schreiben. Ich kann drei Sprachen: Deutsch, Englisch, Romanisch. Ich habe eine Schwester. Meine Eltern kommen von Rumänien. Ich bin 18 Jahre alt bin ballt (19) Jahre alt. Ich Arbeite beim Miravita Nussbaum.



Was ist Miravita???

Mira Vita bedeutet
„WUNDERBARES LEBEN“



Um Menschen mit Handicap ein „wunderbares Leben“ zu ermöglichen wurde 2004 ein gemeinnütziger Verein gegründet, mit dem Ziel, Menschen mit Beeinträchtigung, sei es nun körperlich oder geistig, ein bestmögliches Umfeld zu schaffen.

Unser kleiner Verein, in dem nur ehrenamtliche Mitglieder tätig sind, wurde bis jetzt von den Obmännern Gerhard Schwendmaier, Josef Wallersdorfer und Franz Hattinger geleitet. Letzterer bekleidet dieses Amt nach wie vor.

Da wir vom Land OÖ nur nach Leistungseinheiten finanziert werden, sind wir für das „BISSCHEN MEHR“ immer wieder auf Spendengelder angewiesen.

Im Namen der betreuten Menschen, bitte ich Euch uns weiterhin so tatkräftig zu unterstützen!

DANKE!

Nun ist es uns gelungen, eine weitere Tagesheimstätte in der ehemaligen Volksschule Nußbaum zu adaptieren und so weiteren 20 Menschen tagsüber ein „wunderbares Leben“ zu ermöglichen.

Inzwischen ist Miravita, mit rund 50 Beschäftigten ein schöner Mittelbetrieb.

Franz Hattinger
Vorstandsvorsitzender



Geschäftsführung



GF Kornelia Greil

Ich wurde eingeladen, mich für die erste Ausgabe der MIRAVITA-Zeitung vorzustellen. Dem komme ich sehr gerne nach.

Mein Name ist Kornelia Greil, ich bin 1967 in Ried im Innkreis geboren und wohne in Aurolzmünster.

Im Anschluss an den Besuch der Handelsschule arbeitete ich beim AMS und Kreisgericht in Ried im Innkreis.

Nach einem 6-monatigen Aufenthalt als Au-Pair in London, absolvierte ich 1991/1992 in den Altenfeldener Werkstätten ein Freiwilliges Soziales Jahr.

Dort konnte ich meine ersten Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen sammeln. Da mich diese Arbeit sofort ansprach und begeisterte, beschloss ich im Anschluss daran die 3-jährige Ausbildung zur Dipl. Behindertenpädagogin in Gallneukirchen zu absolvieren.

Nach meiner Ausbildung arbeitete ich als Karenzvertretung bei der Volkshilfe in Ried im Innkreis.

Im Anschluss daran ging ich für ein Jahr nach England und arbeitete dort in einer Camphill Einrichtung mit. In dieser Einrichtung leben und arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam in einer Dorfgemeinschaft.

Zurück aus England arbeitete ich von 1999 bis Dezember 2009 bei der Caritas für Menschen mit Behinderungen in St. Pius, Peuerbach. Ich war während dieser Zeit unter anderem als Team- und Bereichsleitung eingesetzt.

Im April 2010 begann ich meine Tätigkeit bei Miravita. Ich arbeitete zuerst im Wohnhaus in der Begleitung der 14 KundInnen, übernahm im gleichen Jahr die Teamleitung und wechselte im September 2011 in die Geschäftsführung.

Meine Aufgaben in der Geschäftsführung sind sehr vielfältig und abwechslungsreich. Sie reichen von Leitungsaufgaben, über pädagogische Herausforderungen, Öffentlichkeitsarbeit, Budgeterstellung, ... und der Zusammenarbeit mit unserem Kostenträger, der Abteilung Soziales beim Amt der OÖ Landesregierung.

Ich werde bei der Erledigung meiner Aufgaben immer besonders vom Vorstand unterstützt, bei dem ich mich hier ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung bedanken möchte.

Ich wünsche der MIRAVITA-Zeitung viel Erfolg und bin schon sehr gespannt auf die erste Ausgabe.



Vorstellung

Miravita Wohnhaus

Im Wohnhaus  leben 14 BewohnerInnen, die unsere Begleitung und Betreuung in allen Lebenssituationen benötigen.

Wir bemühen uns, diesen Menschen ein Umfeld und ein Leben in unserem Haus zu bieten, das soweit es möglich ist, dem Leben in einer Familie gleicht.

11 BewohnerInnen sind im Alter von 24 bis 54 Jahren, und arbeiten tagsüber in unserer Fähigkeitsorientierten Aktivität in Hacksperr oder in Nußbaum.

3 BewohnerInnen sind schon in Pension und deshalb auch tagsüber im Wohnhaus. Sie übernehmen kleinere Aufgaben im Alltag, je nach ihren Fähigkeiten.

So helfen sie beim Kochen, Waschen, Bügeln und bei der Gartenpflege.

Unsere Rentner sind auch beim Pensionistenverein in Waldzell gut integriert und besuchen dessen Veranstaltungen.

Das Wohnhaus ist 24 Stunden besetzt und unsere 16 Betreuer und Betreuerinnen bemühen sich, den Alltag und die Freizeit für unsere BewohnerInnen abwechslungsreich und individuell für jeden Einzelnen zu gestalten.

Wir machen gemeinsame Ausflüge und Spaziergänge, achten auf genügend frische Luft und Bewegung. Es wird gemeinsam gekocht, gebacken, gewaschen und geputzt.

Auch achten wir darauf, dass die Körperpflege so selbstständig wie möglich durchgeführt werden kann, dabei stehen wir natürlich Jedem unterstützend zur Seite. Außerdem planen wir Arzttermine und begleiten unsere BewohnerInnen dabei.

Wir pflegen einen guten Kontakt zu den Familien und Sachwaltern, und sind bemüht in unserem Haus ein angenehmes Klima zu schaffen, in dem sich alle wohlfühlen.



Franziska Gattringer
Teamleitung Wohnen



Fähigkeitsorientierte Aktivität Hacksperr

Beste Betreuungs- und Arbeitsmöglichkeiten finden die BewohnerInnen von Miravita Innviertel, sowie weitere 14 KundInnen, die täglich mit den Bussen der Firma Ortbauer zu Miravita Innviertel gefahren und am Nachmittag wieder zu ihren Familien zurückgebracht werden, in der Fähigkeitorientierten Aktivität in Hacksperr. In den einzelnen Gruppen können die verschieden ausgeprägten Talente unserer KundInnen gelebt und gefördert werden.

Werkstattgruppe:

Industriearbeit, Auftragsarbeiten, Kerzen gießen, Kreatives aus Holz und Metall zum Verkauf

Küchengruppe:

Kochen für KundInnen und Personal (ca. 65 Portionen pro Tag) für beide Tagesstrukturen, kulinarische Köstlichkeiten zum Verkauf

Gartengruppe:

Betreuung des großzügig angelegten Miravita-Gartens von 2.500 m², Glashaus, Hochbeete, Gartenbeete, ... Versorgung der hauseigenen Küche und dem Wohnhaus mit Gemüse und Kräutern, im Frühjahr werden Gemüsepflanzen zum Verkauf gezogen

Kreativgruppe:

individuelle Dekoartikel und Kreativarbeiten aus verschiedensten Materialien zum Verkauf, Vorbereitung, Planung, sowie Einkauf der Materialien für die Märkte (Gartenzauber & mehr, Weihnachtsmarkt)

Fördergruppe und Einzelbegleitung:

Einzelförderung und Grundversorgung für KundInnen mit erhöhtem Betreuungsbedarf.

Neben den Arbeiten in den einzelnen Gruppen, wird auf ein vielseitiges Förder- und Freizeitangebot wertgelegt. Ein großes Anliegen ist auch die Integration in der Gemeinde (z.B. Besuch am Spielplatz, im Freibad, ...).

Im Entspannungsraum (Snoezel-Raum) finden die KundInnen zusätzliche Therapieangebote wie z.B. Klangschale.



Fähigkeitsorientierte Aktivität Nußbaum

Die „Fähigkeitsorientierte Aktivität“ Miravita Nußbaum, die wir am 9. Jänner 2017 eröffnen konnten, ist eine Tagesbetreuung von 8-16 Uhr, in der unsere KundInnen eine individuell angepasste Beschäftigung und Betreuung erhalten. Für Menschen mit besonderen Bedürfnissen ist es wichtig einen geregelten Tagesablauf anzubieten und vor allem Tätigkeiten, die sie in ihren Fähigkeiten und Ressourcen fördern und somit stärken.

Wir bemühen uns, sie in diesem Alltag zu unterstützen und ihnen vor allem ein soziales Umfeld, wie es für jeden Menschen wichtig ist, zu ermöglichen. In Nußbaum werden ab Herbst 20 Kunden im Alter von 16-54 Jahren beschäftigt. Auch für sie gelten Arbeitsgesetze und Regeln und auch ein monatliches Taschengeld, sowie 25 Tage Urlaub im Jahr sind Teil der Arbeitsvereinbarung. Die Arbeitsbeschäftigung wird auf ihre Bedürfnisse angepasst und auch das Tempo wird größtenteils von den KundInnen bestimmt.

Wir sind ein Team von 8 Betreuer/innen und unser Bestreben ist es, unseren KundInnen ein angenehmes Arbeitsklima in gemütlicher Umgebung zu bieten. Die Lage in Nußbaum und die gute Nachbarschaft ermöglicht uns diese Umsetzung.

In 4 Arbeitsbereichen, auf die ich später noch eingehen werde, konnten wir unseren KundInnen bereits verschiedenste Tätigkeiten bieten und dürfen auch mit Freude feststellen, dass diese von ihnen großteils, mit Erfolg ausgeführt werden können.



Für die Bügelgruppe konnten wir uns bereits einen fixen Kundenstock aufbauen. Das Waschen und Bügeln der Tischwäsche von Gastronomiebetrieben funktioniert bereits recht gut.

Vor allem in der Kreativgruppe sind bei uns keine Grenzen gesetzt. In diesem Bereich wird alles Mögliche an Gestaltungsarbeiten ausprobiert. Materialien und Basteltechniken aller Art, sowie das Arbeiten in der Natur sind bei uns Schwerpunkt. In der Fördergruppe werden für KundInnen mit höherem Förder- und Hilfebedarf, Tätigkeiten und Arbeiten, aber auch Fördermaßnahmen je nach Bedürfnis, angeboten.

Aber auch strukturierte Arbeitsabläufe und Rituale sind besonders für diese Gruppe wichtig und erleichtern somit, den KundInnen den Alltag und deren Wohlbefinden.

Unsere Mediengruppe gestaltet für jeden Anlass Einladungen, Grußkarten und Plakate bis A3, die nach den Wünschen des Auftraggebers individuell erstellt werden. Eines unserer Projekte ist die Miravita Zeitung, für die wir im Vorfeld fleißig recherchierten, schrieben, zeichneten und zu Interviews fuhren.



Petra Mair
Teamleitung Nußbaum

Tagesablauf aus Sicht der Klienten aus der Mediengruppe:

Wir fangen um 8:00 Uhr zum Arbeiten an und Arbeiten bis drei Viertel zehn dann haben wir Pause bis um zehn Uhr. Dann fangen wir wieder zum arbeiten an bis 11.40 Uhr dann gehen wir Mittagessen und haben Pause bis 13.00 Uhr. Dann Arbeiten wir weiter bis um kurz vor 16.00 und dann dürfen wir uns umziehen gehen und Nachhause fahren. Am Freitag haben wir um 12:30 Uhr frei.

Lydia & Alin



FA NUßBAUM



Unsere Türen sind jederzeit für Besucher geöffnet!!

Wir würden uns wirklich auf Euer Kommen freuen!!!

Mo - Do 08:00 - 16:00

Fr 08:00 - 12:00

FA Nußbaum
Zu unserem Eröffnungsfest am
17. September 2017
seid ihr alle recht herzlich
eingeladen!
Wir freuen uns jetzt schon auf
ein gelungenes Fest!!

EINLADUNG



ERÖFFNUNG



Miravita Nubbaum

Sonntag, 17. September 2017

Beginn: 10:30 Uhr mit Segnungsandacht



GANZTÄGIG OFFENES HAUS MIT FÜHRUNGEN

ABWECHSLUNGSREICHES RAHMENPROGRAMM

Das Miravita-Team freut sich auf Euer Kommen!

*Für das leibliche Wohl und
die Gemütlichkeit ist gesorgt!*

Nubbaum 32, 4924 Walitzell

Das neue Team-Nußbaum

vorgestellt von unseren KundInnen



Wie heißt du?

Petra Mair

Welche Hobbys hast du?

Kreativ arbeiten,
mit meinen Kindern spazieren gehen,
lesen, Gartenarbeit

Wie alt bist du?

45 Jahre

Hast du Haustiere?

2 Katzen und 4 Hasen, die freilaufen

Was machst du in der Freizeit?

Freunde besuchen, lesen, faulenzn,
basteln, im Sommer Rad fahren,
schwimmen

Bist du Verheiratet?

Ja

Welche Musik magst du?

Nirvana, R-E-M, Nic- kave, Eric Clapton,

Hast du Geschwister?

Ja, 1 Schwester und 1 Bruder

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Für alle Gruppen

Gefällt dir deine Arbeit?

ja sehr

Was macht ihr in der Gruppe?

Organisieren, Ideen ausarbeiten,
Gespräche, Arbeiten am PC,
Kontrolle der Mitarbeiter 😊
Vorbereitungen...

Welches Urlaubsziel hast du?

Griechenland, Spanien, Garder See

von Christoph



Wie heißt du?

Nicole Maria Sageder

Welche Hobbys hast du?

lesen, ausgehen, Feuerwehr

Wie alt bist du?

37 Jahre

Wo wohnst du?

Mettmach

Hast du Haustiere?

1 Katze Moritz

Bist du verheiratet?

seit 14 Jahren einen Freund
Habe 1 Stieftochter & Stiefenkel

Welche Musik magst du?

Rolling Stones, Rock & Vivaldi

Hast du Geschwister?

1 Bruder, 3 Halb Brüder und 1 Halb
Schwester

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Mediengruppe

Gefällt dir deine Arbeit?

sehr gut

Was machst du in der Gruppe?

alles mit dem Computer, rechnen, lesen,
schreiben, spielen, Sport, Arbeitsblätter

Welchen Urlaubsort magst du?

Italien, Schottland

von Alin



Wie heißt du?

Mirjam

Welche Hobbys hast du?

Mit den Hunden spazieren gehen,
mit meinem Pferd ausreiten

Wie alt bist du?

27 Jahre

Wo wohnst du?

Burgkirchen

Hast du Haustiere?

Hunde, Katzen, Hasen, Meerschweinchen,
Schildkröte, Fische, Enten, Hühner, Pferde

Bist du verheiratet?

ja

Welche Musik magst du?

Rock, Metal

Hast du Geschwister?

2 Brüder 2 Schwester

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Einzelbetreuung, Mediengruppe

Gefällt dir deine Arbeit?

Sehr gut

Was machst du in der Gruppe?

Ganz Verschiedenes, zb: Übungsblätter
und Wahrnehmungsübungen,
bei vielen Dingen Unterstützen, Spiele,
usw...

Welchen Urlaubsort magst du?

Nova Rock

von Joana



Wie heißt du?

Veronika Ibinger

Welche Hobbys hast du?

Handarbeiten, kochen

Wie alt bist du?

54 Jahre

Wo wohnst du?

Wirmling

Hast du Haustiere?

Keine

Bist du verheiratet?

Ja

Welche Musik magst du?

Höre gerne Schlager

Hast du Geschwister?

Ich habe fünf Schwestern

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Bügelgruppe

Gefällt dir deine Arbeit?

Mir gefällt meine Arbeit sehr gut

Was machst du in der Gruppe?

Wäsche waschen, bügeln, häkeln, puzzle
bauen, Memory spielen und zeichnen

Welchen Urlaubsort magst du?

Italien

von Lydia



Wie heißt du?

Jürgen Pumberger

Welche Hobbys hast du?

Rad fahren und laufen,
Garten arbeiten und fort gehen

Wie alt bist du?

43 Jahre

Wo wohnst du?

Schildorn

Hast du Haustiere?

Katzen

Bist du verheiratet?

Nein

Welche Musik magst du?

Rock & Metal

Hast du Geschwister?

3 Brüder

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Fördergruppe

Gefällt dir deine Arbeit?

Ja sehr gut

Was machst du in der Gruppe?

rechnen und schreiben üben, spielen

Welchen Urlaubsort magst du?

Italien und Kärnten

von Alin



Wie heißt du?

Karin

Welche Hobbys hast du?

basteln, werken, turnen, kochen,
Karin ist gerne in der Natur

Wie alt bist du?

33 Jahre

Wo wohnst du?

Schildorn

Hast du Haustiere?

Achatschnecken

Bist du verheiratet?

Freund

Welche Musik magst du?

unterschiedlich

Hast du Geschwister?

Schwester und Bruder

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Kreativ Gruppe

Gefällt dir deine Arbeit?

Sehr gut

Was macht ihr in der Gruppe?

basteln, und werken, malen

Welchen Urlaubsort magst du?

Österreich.

von Joana



Wie heißt du?

Anja Carina Schmidberger.

Welche Hobbys hast du?

Gitarre spielen, basteln, Festivals.

Wie alt bist du?

26 Jahre alt.

Wo wohnst du?

Aurolzmünster.

Hast du Haustiere?

4 Katzen.

Bist du verheiratet?

Nein.

Welche Musik magst du?

Rock, Blues, Country

Hast du Geschwister?

1 Bruder

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Einzelbetreuung, Fördergruppe

Gefällt dir deine Arbeit?

Sehr gut

Was macht ihr in der Gruppe?

Musizieren, häkeln, knüpfen, basteln

Welches Urlaubsziel hast du?

Asien, Australien

von Christoph



Wie heißt du?

Cornelia Fischer

Welche Hobbys hast du?

bin sehr gerne im Garten, verbringe viel Zeit mit meiner Familie und Freunden, faulenzen mag ich auch gerne, wandern geh ich auch oft

Wie alt bist du?

35 Jahre

Wo wohnst du?

Ried

Hast du Haustiere?

1 Hund Snoopy

Bist du verheiratet?

Ja und ich habe 2 Kinder

Welche Musik magst du?

Alles Mögliche

Hast du Geschwister?

2 Brüder

Für welche Gruppe bist du zuständig?

Kreativgruppe

Gefällt dir deine Arbeit?

Ja gefällt mir sehr gut

Was machst du in der Gruppe?

kreatives Arbeiten mit verschiedenen Materialien,
zB: Traumfänger und verschiedene Dekorationen

Welchen Urlaubsort magst du?

Kroatien und die Berge

von Lydia

Nein...



das hier ist keine Kaffeewerbung mit George Clooney
DAS ist unser Hausmeister Herbert Schachl.

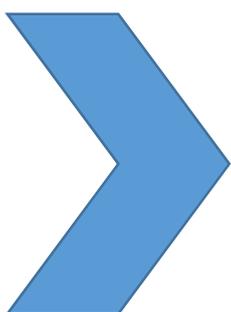
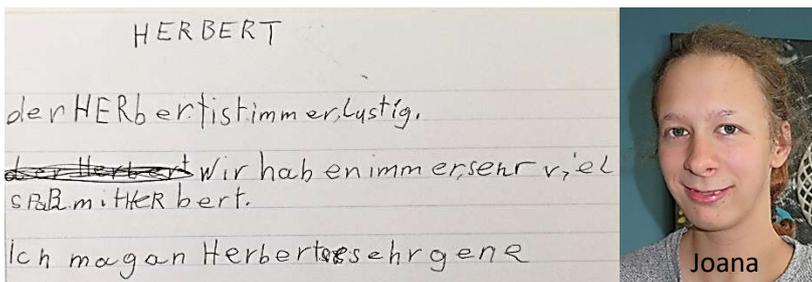
Herbert ist seit April 2016 für unsere 3 Häuser zuständig und ein echter Glücksgriff!! Er ist handwerklich begabt und sehr kreativ. Zusätzlich ist er auch bei allen Klienten seehr beliebt.

Egal was bricht, nicht mehr funktioniert oder erst neu gemacht werden muss – Jeder kommt zu ihm! „Herbert, bau uns eine Gartengarnitur“, „Herbert, ich brauche ein Regal“, „Herbert, ich hab das Laminiergerät vernichtet“. Diese Liste könnte ich endlos weiterführen.

Herbert ist es auch zu verdanken, dass unser Start in Nußbaum so angenehm war. Er hat den Großteil der Arbeiten oft alleine bewerkstelligt und auch das ganze Vorhaben überwacht. Fassaden streichen, Wände einziehen, Raumgestaltung, sämtliche Malerarbeiten,... – Herbert hat alles mit Bravour erledigt!

Auch jetzt bei der Gestaltung des Außenbereichs in Nußbaum ist er wieder mit vollem Einsatz dabei, um alles bis zu unserem Eröffnungsfest im September in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

HERBERT- Unser Hausmeister für Alle Fälle!!! DANKE



Bedanken möchten wir uns auch bei unserer Reinigungskraft Daniela Raab, die täglich unsere Spuren verwischt und dafür sorgt, dass alles wieder sauber ist.





Das Kunstprojekt

Unsere erste Gemeinschaftsarbeit mit der NMS Waldzell

Der Entstehungsprozess



Kunstprojekt mit der neuen Mittelschule aus Sicht der mitwirkenden KundInnen

Am Dienstag Mittwoch und Donnerstag hatten wir das Kunstprojekt mit den Hauptschülern von Wallzell. Wir haben am Anfang ein Spiel gemacht zum Kennenlernen. Dann haben wir angefangen wir haben ein großes Bild gemalt was sehr lustig war, Und wir haben auch verschiedene Motive gegeben wo wir uns melden konnten Das sollte wie ein Memory aussehen also beide malen dasselbe Motiv , Wir haben als erstes eine Vorzeichnung gemacht mit Bleistift und dann haben wir angefangen mit Schwarz und mit verschiedenen Farben das Motiv auszumalen es war sehr lustig. Wir haben auch gemalt nach Musik da sind wir im Kreis gegangen und haben die verschiedenen Farben über die ganze Leinwand verteilt bis es schön bunt war. Mir hat das Projekt sehr gut gefallen es war sehr lustig und de Hauptschüler sind alle sehr nett und lieb und wir hatten sehr viel Spaß, Es war eine schöne Abwechslung und sie und wir haben auch Kuchen gegessen und wir haben ihnen dann auch ein selbst gemachtes Lesezeichen geschenkt als kleine Erinnerung an das schöne Projekt. Am Mittwoch 3.5. 2017 um 19:00 Uhr fand die Aufführung statt. Am Anfang kam eine Ballettaufführung Dann haben sie das bekannte Lied last Human von Ran,g Bone men gesungen . Dann kam eine Rede. Und dann kamen wir die bei den Bildern gemalt haben. Dann haben wir unsere Patnerbilder gezeigt. Alin mit Lukas, Lydia mit Janner, Lisa mit Julia. Camin mit Mona, Martin mit Klara, Rasekk mit Marlene.....

Lydia & Alin (Mediengruppe)



Das Ergebnis...



Ein Bericht von

Guudrun Ebner

NMS Waldzell



Seit 11 Jahren finden an der NMS Waldzell Dialogveranstaltungen mit Künstlern statt. Kreativ gearbeitet wurde dabei bereits in verschiedensten Kunstsparten, wie zum Beispiel Grafik, Malerei, Modedesign, plastischem Gestalten, Bildhauerei und Aktionskunst.

Das heurige Projekt mit dem Titel „ICH DU WIR“

war für uns alle etwas Besonderes. Schülerinnen und Schüler der 2a NMS Waldzell und junge Menschen der Institution Miravita Nußbaum ließen an vier gemeinsamen Nachmittagen ihrer Kreativität freien Lauf. Eine Atmosphäre der Herzlichkeit und Fröhlichkeit brachte das Eis schnell zum Schmelzen und aus ICH und DU wurde WIR.

Für mich war es besonders schön, diese Gemeinsamkeit zu erleben, in der es keine Berührungängste gab und keine Beeinträchtigung eine Rolle spielte.

Die Erfahrung, dass jeder Mensch seine individuellen Stärken und Begabungen hat und alle voneinander lernen können, sehe ich als ganz wichtiges Element der gelebten Integration.

INTEGRATION... nicht nur davon reden ...sie als Selbstverständlichkeit sehen...sie zulassen...sich darauf einlassen.....und sie als Bereicherung des eigenen Lebens erfahren!

Dass das bei diesem Projekt mehr als gelungen ist, bestätigen die vielen Rückmeldungen aller aktiven Teilnehmer und deren Eltern.

Es war ein Erlebnis, das Spuren hinterlässt und sicher positive Wirkung hat in Hinsicht auf die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder.

Ein großes DANKE an Frau Petra Mair und ihr Team! Ihr leistet Großartiges und die Zusammenarbeit war toll!

Ich freue mich schon auf weitere gemeinsame Aktivitäten, aber auch auf Besuche unter Freunden, einfach nur so.

Wir möchten uns noch einmal bei Gudrun und bei der 2a der NMS Waldzell für das großartige Projekt bedanken

Die Nußbaumer 😊



Bärlauch- Schafskäse Quiche

Zutaten

Teig
150g Weizenmehl
150g Topfen
100g kalte Butter
in kleinen Stückchen
Salz

Fülle:

Ca. 300g Bärlauch
½ Zwiebel
2 Esslöffel Butterschmalz
Salz

Überguss:

4 Eier
200g Sauerrahm
150g Schafskäse
Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Für den Teig alle Zutaten rasch zu einem glatten Teig verarbeiten. Kühl stellen.

Die ½ Zwiebel fein hacken und im zerlassenen Butterschmalz anschwitzen. Grob gehackten Bärlauch zufügen und zusammenfallen lassen. Salzen und Abkühlen.

Den Teig dünn ausrollen und in eine gefettete Tortenform (30cm) legen. Die Ränder Ca. 3 cm hochziehen. Die Bärlauch- Zwiebelmasse darauf verteilen.

Die Eier mit dem Sauerrahm verquirlen und mit Salz und Pfeffer würzen. Über den Bärlauch gießen. Den Schafskäse mit einer sehr groben Reibe drüber reiben (oder mit den Fingern zerbröseln).

Bei 220 Grad, ca. 40 Minuten backen, die Fülle sollte etwas fest geworden sein und der Schafskäse goldbraun, bei Bedarf Oberhitze kurz erhöhen.

*Wir wünschen
ein gutes Gelingen*

von Lydia

Interview der Mediengruppe mit unseren Wirten, für die wir in unserer Bügelgruppe waschen und bügeln...

SCHMIED WIRT

Tel. 07754/3131

www.schmiedwirt.at

1870 wurde die damalige Schmiedewerkstätte in Schratteneck um eine Bierschank erweitert, der dem Wirtshaus den Namen „Schmiedwirt“ gab.

Seit 1904 befindet sich das Gasthaus in fünfter Generation in Familienbesitz. Damals wie heute dient das „Gäuwirtshaus“ als Treffpunkt für Stammgäste und Vereine.

Der neu renovierte Saal bietet Platz für festliche Anlässe in kleinerem und größerem Rahmen.

Sie können aber auch ihr Getränk oder Essen im gemütlichen Gastgarten konsumieren.

Beim Schmiedwirt besteht auch die Möglichkeit, im Winter Eisbahnen am hauseigenen Fischteich und den Einstieg in die Waldzeller Langlaufloipe zu nutzen.



Wer waren die Erstbesitzer des Gasthauses?

Josef, Franz, Salhofer 1865

Wie gefällt ihnen ihre Arbeit?

Meistens sehr gut außer wenn es sehr spät wird.

Sind sie verheiratet?

Nein

Wo wohnen sie?

Im selben Gebäude im ersten Stock.

Haben sie Haustiere?

Nein

Was sind ihre Hobbys?

Modellfliegen

Wollten sie schon immer ein Gasthaus führen?

Nein. Ursprünglich wollte ich Elektriker lernen, bin jetzt aber gelernter Koch

Haben sie auch Urlaub?

Zwei Wochen meistens Urlaub, dieses Jahr von 30 Juni bis 16 Juli

Wann sind sie geboren?

25.7.71

Wie alt sind sie?

46 Jahre alt

Haben oder wollen sie Kinder?

Zwei Söhne einer 11 Jahre und der andre 3 Jahre

Wie viele Mitarbeiter haben sie?

3 Mitarbeiter alle Teilzeit

Wie ist das Verhältnis zu ihren Mitarbeitern?

Sehr gut eine wohnt auch bei mir im Haus

Mit welchem Alter haben sie das Gasthaus übernommen?

Mit 30 Jahren

Lydia & Alin



Das Ziel der Schlaga Stub'm, ist es den Gästen zu jedem Anlass und jeder Jahreszeit das Beste bieten zu können, egal ob ihr Geburtstage, eine Taufe, Erstkommunion, oder Eure Hochzeit feiern wollt.

Franz & Helga schaffen für jedes Fest den richtigen Rahmen.

Das Herz der Schlagerstube schlägt in der Gaststube. Bis zu 35 Personen können in der urigen, gemütlichen Atmosphäre bewirtet werden. Gemütlich zusammensitzen, fein essen, gepflegt trinken - Herz was willst du mehr???

Und auch fürs Auge wird noch was geboten, die Wirtsleute haben über die Jahre liebevoll Dinge aus längst vergangenen Tagen zusammentragen und sorgen besonders bei dem älteren Semester für so manches überraschende Wiedersehen.

Das „Salettl“ bietet sich für Feiern aller Art geradezu an. Bis zu 30 Personen können diese Räumlichkeit ganz nach ihren Vorstellungen nutzen.

Ein weiteres Highlight ist der gemütliche Gastgarten, der zum Verweilen einlädt, sowie der Streichelzoo für die Jugend.

Es gibt kaum ein Kind, dem der Umgang mit Tieren keine Freude macht, und so ist es für die Mädchen und Buben immer ein Erlebnis, die Tiere zu streicheln, zu füttern oder einfach zu kuscheln.

Außerdem gibt es noch einen Spielplatz, wo der kindliche Bewegungsdrang voll ausgelebt werden kann!

Wie sind die Öffnungszeiten?

Im Sommer von Do. bis Mo. ab 15:00, Sonn- und Feiertage ab 11 Uhr.

Ist das in Familienbesitz?

Ja es ist im Familienbesitz

Wie viele Angestellte haben sie?

3 Teilzeit und 2 fix Angestellte

Haben sie Kinder?

2 Söhne

Was ist das teuerste Gericht auf der Speisekarte?

Das Schweinsschnitzel oder das Surbradel

Sind sie verheiratet?

Nein

Wie viele Sitzplätze haben sie?

Innen 120 und Außen 70 Sitzplätze

Was ist das beste Getränk?

Der Franz trinkt gerne ein Seiterl

Welche Nachspeisen haben sie auf der Karte?

Apfelscheiben mit Eis und Schlag, Pofesen, Mamerladepalatschinken, Eispalashinken, Gemischtes Eis

Welche Vorspeisen haben sie auf der Karte?

Kaspresssuppe und Frittatensuppen

Macht ihnen ihre Arbeit Spaß?

Ja

Haben Sie auch Kellner?

Ja

Wo wohnen sie?

Bei der Schlagerstube

Haben sie Hobbys?

Wandern, Eisstock schießen

Was machen sie jeden Tag?

Tiere versorgen und füttern, Gastgarten richten und meiner Arbeit nachgehen

Wann gehen sie schlafen?

Nach der Arbeit zwischen 0:00 und 2:00 Uhr früh (wenn Petra da ist auch etwas später)

Wann stehen sie auf?

Zwischen 7:00 und 8:00 Uhr

Lydia & Alin



Liebe Helga, lieber Franz! Danke, dass wir unseren Miravita-Verkaufsstand bei Euch machen durften und dass ihr so fleißig für uns verkauft und Werbung macht!!



Mike hat im September 2002 seine Musicbar eröffnet. Der gemütliche Innenraum bietet für ca. 35 Personen Platz.

Das Publikum ist bunt gemischt, Jung und Alt sind herzlich willkommen. Auch jene, die einmal jung waren als sie das erste Mal beim Mike 😊 Gast waren, fühlen sich heute im reiferen Alter immer noch wohl - ich spreche aus Erfahrung.

Auch die Großveranstaltungen sind immer einen Besuch wert. Hier wird bis zu 500 Leuten immer etwas geboten - von der Schlagernacht bis zum Rockkonzert. Heuer im September gibt es wieder das bekannte und beliebte „Vespatreffen“.

Seit 2011 betreibt Mike zusätzlich das Buffet im Freibad Waldzell sehr erfolgreich. Hier gibt's alles, was das Herz begehrt. Pizza, Snacks, Dessertcremes, Eis, ein gutes Kaffeetscherl... und vieles mehr.



Besonders möchte ich aber hervorheben, dass wir uns als Verein Miravita sehr wohl fühlen.

Egal ob BetreuerInnen oder KundInnen, jeder geht gern zum Mike!!

Wir sind immer willkommen und Mike ist durch seine offene, freundliche und hilfsbereite Art bei uns und unseren KundInnen sehr beliebt.

Aber nicht nur für uns ist er da, er hilft immer und überall ehrenamtlich, wo er gebraucht wird.

Mike, ich wünsche Dir, dass Du weiterhin so gerne Wirt bist und wir alle noch viele gemeinsame Stunden verbringen.

*Im Namen des ganzen Miravita-Teams:
DANKE für Deine Unterstützung!!!*



Nicole Sageder
Mediengruppe



Auch Spaß muss sein...

Sie gehen durch die Stadt.
Auf einmal kommt ein
Auto an Ihnen vorbei und
Sie wissen sofort, dass
dieses Auto gestohlen ist.
Woher wissen Sie das?

Antwort: Es handelt sich um ihr eigenes Auto.

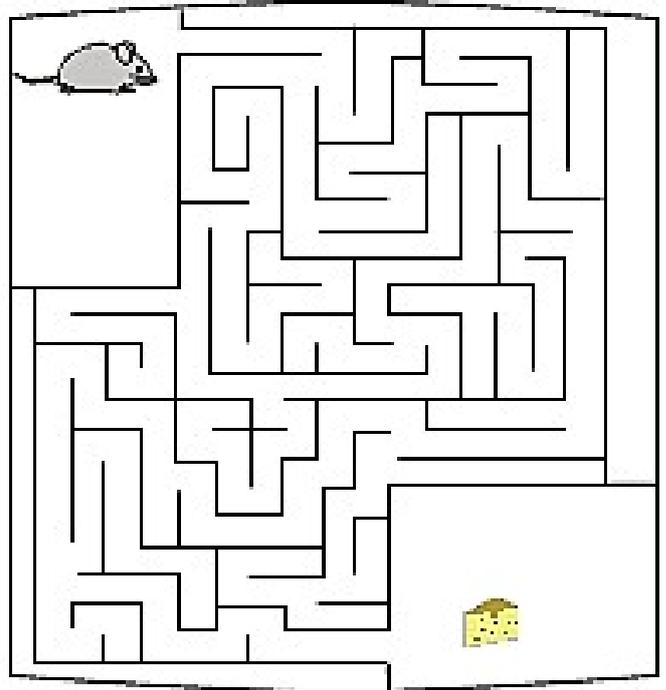


GLOTZ NICHT SO!
ICH HABE SCHWERE KNOCHEN.

Eine Diesellok fährt bei
Gegenwind in Richtung Süden.

Wo hin steigt der Dampf?

Antwort: Eine Diesellok erzeugt keinen Dampf.



9				2	1	3	5	
6		5			7			
					9	8	1	
	9	8	1		3	7		5
			8				3	4
	4	1		5				
1				7	4	5		9
	5			1		6	2	
8		9	6					

Ein Basteltipp von unserer Kreativgruppe Nußbaum...



Schritt 1:
Wir brauchen 1 Teil
Wasser und 5 Teile
Schmuckbeton.



Schritt 2:
Wasser und Schmuck-
beton in einem kleinen
Gefäß gut verrühren.



Schritt 3:
Betongemisch in
Schmuckformen
gießen.



Schritt 4:
Nun muss das
Schmuckstück in der
Form 12 Stunden
trocknen.



Schritt 5:
Aus der Form geben
und individuell mit
Farbe gestalten.



Schritt 6:
Mit Lederbändern und
Holzperlen fertiggestalten.



Und wenn jemand nicht soo gerne bastelt,
kann er unsere Produkte das ganze Jahr
über in beiden Werkstätten erwerben

Miravita Innviertel Hacksperr:

Öffnungszeiten: Mo - Do 08:00-16:00 Uhr
Fr 08:00-12:00 Uhr

Miravita Innviertel Nußbaum:

Öffnungszeiten: Mo - Do 08:00-16:00 Uhr
Fr 08:00-12:00 Uhr

Wir gehen auch gerne auf Wünsche ein und fertigen
individuelle Geschenke für jeden Anlass!!





FA
NUßBAUM





Uns hat die Arbeit an der ersten Ausgabe unserer Zeitung wirklich Spaß gemacht!!! Wir freuen uns schon auf die nächste Adventausgabe im November 2017!!

Die Mediengruppe

